Der Spezialist

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **64 (1938)**

Heft 28

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-474180

Nutzungsbedingungen

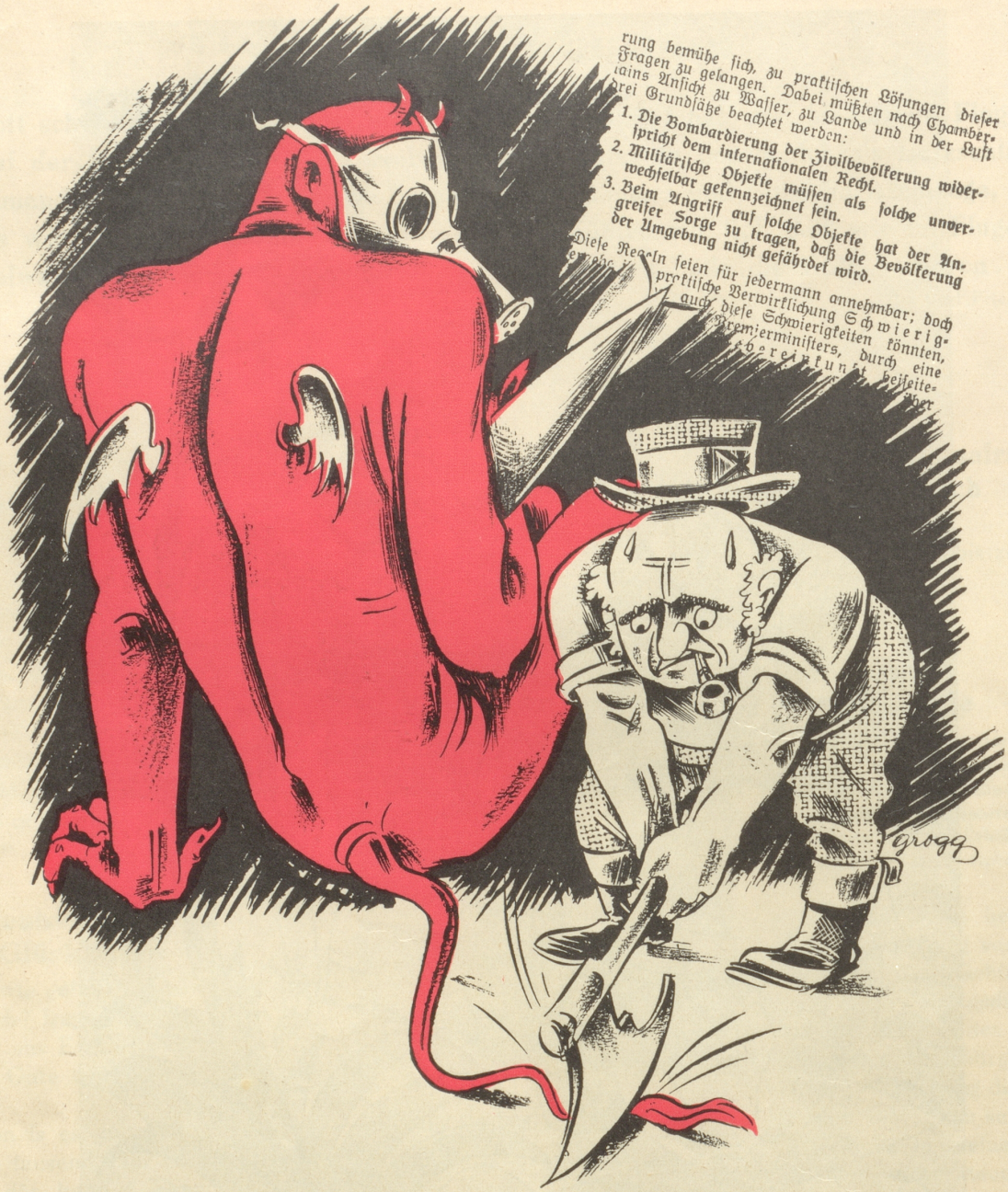
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Always gentleman — nicht zuviel wegschlagen!

Der Spezialist

Ein Bergsteiger kommt beim Abstieg ins Rutschen und verletzt ziemlich arg seine Rückenverlängerung. Er beschließt deshalb, einen Arzt aufzusuchen, und als er sich einem größeren Dorf nähert, erkundigt er sich beim ersten Einheimischen, der des Weges kommt, wo denn der Arzt wohne. Es wird ihm folgender Bescheid zuteil: «Ja, mir hend eigetli zwee Tökter im Dorf. Eine wohnt grad da z'vorderscht und der ander det hinne. Der erscht isch aber na en junge Geuggel; ich würd' Ihne ehner de hinder Tokter empfähle.» Worauf sich der verunglückte Tourist dankend weiter schleppt, nicht ohne zu bemerken, er habe eigentlich doch noch Glück gehabt, daß gerade ein Spezialist für seinen besondern Fall im Dorfe ansäßig sei.

Jkarb

BAD RAGAZ
PFÄFERS
heilt Gicht, Rheuma, Nervenleiden
THERMALSCHWIMMBAD. KURSAAL. GOLF. TENNIS. STRANDBAD
WELTBERÜHMTE TAMINASCHLUCHT

Das praktische und feine z'Nüni des Kopfarbeiters

Ovignac Senglet
der Eier-Cognac
in höchster Vollendung
Sein hoher Gehalt an Lecithin und altem Cognac gibt neue Lebenskraft